

Offenburg, 3. Juni Herrmann Hambrecht's Buchhandlung (F. Regele). Die Firma lautet nunmehr F. Regele.
Schröda, 7. Juni. R. Ehlich. Die Firma ist gelöst.

[22318] Leipzig, den 1. Juni 1890.

Hiermit erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich soeben käuflich erworben habe inkl. Verlagsrecht und sämtlichen Vorräten:

Mondt, Carl, Die Staats-, Civil- und Militärcarriären. (Früher Verlag von F. Freund hier.)

Ich gebe das Werk mit und ohne Anhang ab.

Preis geh. ohne Anhang 3 M ord.,
2 M 25 S netto, 2 M bar.
Freiexemplare 7/6.

— do. Anhang dazu. — Geh 80 S ord.,
60 S netto, 55 S bar. Freiexemplare 7/6.

Indem ich Sie bitte, von obigem Verlagsübergange und den jetzigen Preisen gefälligst Notiz nehmen zu wollen, ersuche ich Sie um energische Verwendung, und hoffe ich, daß ich Ihnen das Werk durch den ermäßigten Preis und gute Bezugsbedingungen mundgerecht gemacht habe.

Hochachtungsvoll

Herm. Desterwitz Nachf.

Belhagen & Klasing

in Bielefeld und Leipzig.

[22481]

Von Herrn Rudolf Voß in Leipzig erworben wir*) das Verlagsrecht nebst sämtlichen Vorräten des

Volksschulatlas

bearbeitet von

Rudolf Schmidt,

Bürgerlichschuldirektor in Leipzig.

Ladenpreis 60 S.

Bestellungen auf diesen schon sehr beliebt gewordenen Atlas bitten wir von jetzt an ausschließlich an uns zu richten.

Bezugsbedingungen:

Ladenpreis brosch. 60 S; Nettopreis 45 S.
Freiexemplare 11/10.

Gebundene Exemplare à 1 M ord.,
75 S netto ohne Freiexemplare.

Bielefeld u. Leipzig, 10. Juni 1890.

Belhagen & Klasing.

*) Wird bestätigt.

Rudolf Voß.

Itzehoe, den 1. Juni 1890.

[22630]

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mein Sortiment (Ad. Nusser's Buchhandlung, Itzehoe) an Herrn

Wilhelm Zincke aus Magdeburg

käuflich abgetreten habe.

Mein Nachfolger wird Ihnen als früherer Besitzer der Buchhandlung: Wennhacker & Zincke in Magdeburg als ein sehr tüchtiger, bewährter Geschäftsmann bekannt sein, mit dem in Verbindung zu stehen sich als angenehm und lohnend erweisen dürfte. Ich bitte Sie deshalb, das mir bewiesene Vertrauen auf denselben übertragen zu wollen; die nötigen Mittel zum erfolgreichen Betrieb und gedeihlicher Weiterentwicklung des Geschäftes stehen meinem Nachfolger zu Gebote.

Meinen Verlag, welcher in Leipzig durch Herrn Imm. Müller ausgeliefert wird, führe ich hier am Orte unter eigenem Namen fort. Die aus Rechnung 1889 noch restierenden Saldoreste werden dieser Tage ausgezahlt.

Hochachtungsvoll

Otto Fick.

[22631] P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Mitteilung, beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich am 1. Juni d. J. die Sortiments-Buchhandlung des Herrn Otto Fick (Ad. Nusser's Buchhandlung) in Itzehoe käuflich übernommen habe und unter der Firma:

Ad. Nusser's

Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung

(W. Zincke)

fortführen werde.

Gestützt auf meine langjährige Thätigkeit in meinem früheren Geschäft: Wennhacker & Zincke in Magdeburg und daher den meisten der Herren Verleger wohlbekannt, hoffe ich auch für mein neues Geschäft auf eine für beide Teile erspriessliche Verbindung. Auf Wunsch wird Herr L. Fernau in Leipzig noch Auskunft geben.

Ich bitte Sie deshalb, das Vertrauen, welches der Firma bisher in so reichem Masse entgegengebracht worden ist, auch auf mich übertragen und dies durch Offenhalten des Kontos und Ueberlassen der di-jährigen O.-M.-Disponden, sowie des bis heute in Rechnung gelieferten freundlichst bethätigen zu wollen.

Infolge freundlichen Uebereinkommens mit Herrn Immanuel Müller in Leipzig übertrug ich, durch persönliche Beziehungen veranlasst, Herrn L. Fernau, daselbst, meine Kommission.

Nova wähle ich selbst und bitte der hohen Spesen wegen nicht unverlangt zu expedieren. Indem ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfohlen halte, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Itzehoe, den 1. Juni 1890.

Wilhelm Zincke.

[22517]

Berlin, 7. Juni 1890.

P. P.

Hierdurch zeige ich Ihnen ergebenst an, daß ich am hiesigen Platze, Zimmerstr. 38, unter der Firma

D. Breschinsky's Verlag

eine Musikalien-Verlagshandlung begründet und Herrn Gustav Brauns in Leipzig die Besorgung meiner Kommission übertragen habe.

Ueber meine Unternehmungen werde ich Ihnen durch Inserate im Wahlzettel Mitteilung machen.

Hochachtungsvoll

D. Breschinsky.

G. J. Böschens'sche

Verlags-Handlung, Stuttgart.

[22611] Verlagsveränderung.

Nicht mehr bei Gebr. Henninger in Heilbronn, sondern in der

G. J. Böschens'schen Verlags-Handlung
in Stuttgart

erscheinen ferner:

Die deutschen Literaturdenkmale des 18. und 19. Jahrhunderts in Neudruck herausgeg. von Bernhard Seuffert.

Die große Verzögerung in der Ausführung der noch stets nach Heilbronn gerichteten, meist direkten Bestellungen bitten wir nicht uns, sondern der Nichtbeachtung dieser wiederholten Anzeige zuzuschreiben.

— Wir bitten doch in Katalogen u. Fortsetzungslisten die Aenderung vorzumerken.

In Hochachtung

G. J. Böschens'sche Verlags-Handlung
in Stuttgart.

Verlags-Veränderung.

[22625]

Die

Deutschen Wespen.

Herausgegeben von Julius Stettenheim.

erscheinen vom 1. Juli d. J. ab in meinem Verlage*).

Ich bitte Ihre Kontinuation pro III. Quartal umgehend aufzugeben, damit in der Expedition keine Verzögerung eintritt.

Hochachtend

Berlin W., Kronenstr. 4/5.

Hugo Steinik, Verlag.

*) Wird bestätigt.

S. Fischer, Verlag.

Achtung für Verleger

[22632]

Durch Kauf der Nusser'schen Buchhandlung (vide Circular) habe ich alle Sendungen vom 1. Januar 1890 und die D.-M. 1890 gestellten Disponden übernommen und eruche um Ihre Zustimmung durch Herrn L. Fernau in Leipzig. Etwaige Saldo 1889 reguliert der frühere Inhaber Herr Otto Fick in Itzehoe, Helenenstr. 38, dessen Kommissionär Herr Immanuel Müller in Leipzig ist.

Itzehoe, im Juni.

W. Zinde,

i. Fa. Nusser's Buchhandlung,
früher in Firma Wennhacker & Zinde
in Magdeburg.

[22538] Hierdurch mache ich zunächst auf diesem Wege die Anzeige, daß ich eine

Sortimentsbuchhandlung

hier errichtet habe. Meine Kommission hatte Herr R. Streller in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Kaiserslautern, Juni 1890.

H. Doerner.